

1. Aktenvermerk

Protokoll 3. Anliegerversammlung Westerwaldstraße am 23.01.2014 im Rathaus Limburg

Bürgermeister Richard begrüßt die Anwesenden und stellt folgende Mitarbeiter vor:

Herr Diehl
Herr Dumeier
Frau Königstein
Herr Uphues und
Herrn Morschhäuser vom Büro Stadt, Land + Bahn

Anschließend stellt Herr Morschhäuser die Planungen zur Westerwaldstraße vor. Die wesentlichen Daten zum Aufbau des ersten Bauabschnittes,

- eine grundsätzliche Fahrbahnbreite von 6,50 m
- mit 20 Stellparkplätzen,
- einen neuen Baum und
- einem Minikreisverkehr am Offheimer Weg.

Für den zweiten Bauabschnitt vom Offheimer Weg zur B 8 ist

- eine Fahrbahnbreite von 7,50 m vorgesehen
- mit einem beidseitigen Schutzstreifen für Radfahrende von 1,50 m.
- Es sollen 12 Platanen entfallen.
- Die restlichen Platanen können nicht entfernt werden, da diese unter Artenschutz stehen. Ein entsprechendes Gutachten hierzu ist bekannt.
- Weiter werden 15 neue Bäume
- und 16 Parkplätze vorgesehen.

Die Kosten belaufen sich auf 1,18 Millionen Euro im ersten Bauabschnitt und 1,38 Millionen Euro im zweiten Bauabschnitt. Insgesamt 2,56 Millionen Euro. Hierbei sind Kostenreduzierungen durch den Erhalt des vorhandenen Unterbaus gemäß Bodengutachten schon berücksichtigt.

In der anschließenden Diskussion stellt sich heraus, dass die Anlieger generell die zu wenig ausgewiesene Parkplätze kritisieren. Heute seien wesentlich mehr Parkplätze vorhanden. Durch die Neuplanung würde die sich gesamte Planung verschlechtern, weil zu wenige Parkplätze vorgesehen sind. Notfalls soll auf neue Bäume verzichtet werden.

Es wird zugesagt, die Parkplatzsituation noch mal zu überprüfen, und die Anzahl der Parkplätze soweit zu erhöhen, dass der Bedarf möglichst gedeckt wird. Es wird darauf hingewie-

sen, dass die Westerwaldstraße von vielen Einfahrten betroffen ist, die die Anzahl der Erhöhung der Parkplätze erschwert. Weiter sind in der Westerwaldstraße relativ große Grundstücke vorhanden, auf denen der nötige Stellplatzbedarf nachgewiesen werden kann.

Die Anlieger sprechen sich massiv gegen den Erhalt der Platanen aus. Bürgermeister Richard betont, dass die Stadt Limburg nicht gegen Recht und Gesetz handeln kann und sich hier strafbar machen würde.

Beim Kreisverkehr am Offheimer Weg sprechen die Anlieger eine unklare Situation bei der Einmündung des Wasserhausweges an. Hier wird entsprechende Klärung zugesagt. Gleichzeitig meldet sich ein Anlieger, der die Zufahrtssituation nach Errichtung des Kreisverkehrs zu seinem Grundstück geklärt wissen möchte. Hierzu wird ein gesonderter Termin vereinbart.

Die Querungshilfe in der Westerwaldstraße in Höhe der Hausnummern 57 und 62 soll in Richtung Kaufland verschoben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Querungshilfe unter anderem wegen der dort vorhandenen Bushaltestelle errichtet wurde und eine Verschiebung sich z.B. in Höhe der Straße Lahnkampfbahn durch die dort zahlreich vorhandenen Einfahrten schwer möglich ist.

Ein Anlieger aus der Hausnr. 78 bittet um Überprüfung seiner Zufahrt, ob diese mit Sattelschleppern erreicht werden kann. Zurzeit ist vor seinem Haus dort ein neuer Baum vorgesehen.

Aufgrund der massiven Bedenken der Anlieger bezüglich der Parkplätze wird von Bürgermeister Richard eine 4. Anliegerversammlung angeboten, bei der eine Planung mit mehr Parkplätzen vorgestellt werden soll.

Für das Protokoll:

(Jürgen Dumeier